

Protokoll Jugendseelsorge-Treffen vom 11. Oktober 2013 in Ebersberg

Zum Thema „Musik in der Jugendarbeit“

Anwesend: Hans Dimke (Forstinning), Bernadette Albert (Jugendstelle Ebersberg), Bettina Ruhland (Ebersberg), Conny Saumweber (Steinhöring), Manfred Bauer (Glonn), Matthias Scheidl (Kirchseeon), Toni Ehmerer (Markt Schwaben), Michaela Geh (Referetin)

14:30 Kaffee und Kuchen

Thema *Musik in der Jugendarbeit*

- Vorstellung: Michaela Geh, Jugendseelsorgerin Jugendstelle Miesbach
- Welche Erfahrungen gibt es in den Pfarreien/welche Musik wird eingesetzt?
 - Efatha Forstinning
 - Markt Schwabener Jugend-Band
 - Grüne Mappe Glonn
 - Jugendliche singen nicht gern, es ist peinlich
 - Lieder aus Charts, vernetzt mit dem Evangelium (z.B. „An Tagen wie diesen“ → Aha-Effekt bei Jugendlichen)
 - Firmlingsvorstellung: mit Bewegung und Musik
 - Wenn Jugendliche Lieder selbst auswählen und einstudieren, sind sie besser dabei
- Neues Liederheft des Referates Muische Bildung (2012): *Überall sehen wir Deine Spuren* → kann über das Referat bestellt werden
- Robert Haas produziert viele neue Jugendlieder (z.B. Wer zündet das Licht) → googeln
- Bestes Liederbuch (nach Meinung der Referentin): God for you (17,90 Euro)
- Tipp: Mädels und Jungs getrennt singen lassen: Das spornt an und macht ihnen Spaß
- Wenn man ein neues Lied einführt, sollte es unbedingt Bezug zum Thema haben
- Aktuelle Lieder aus den Charts wecken in jedem Fall die Aufmerksamkeit der Jugendlichen und haben einen Wiedererkennungswert durch die Medien; wenn ich bekannte Lieder in der Jugendarbeit einsetzte, wird Gott für die Jugendlichen im Alltag spürbar (z.B. aktuell Sportfreunde Stiller „Applaus Applaus für Deine Worte“ → Evangelium oder „Ein Kompliment“ → Persönlichkeitsbildung)

- Die Jugendlichen selbst immer wieder fragen, was sie gerade hören und mit Lautsprechern zusammen in Gemeinschaft anhören → so bekommt man Kontakt zu Jugendlichen und entdeckt bzw. interessiert sich für Ihre Lebenswelt
- Lieder durch iTunes runterladen
- Manche Videoclips eignen sich für die Arbeit mit Jugendlichen, andere sind zu reizüberflutend und werden empfohlen, weg zu lassen
- Mediationsmusik als solche, kommt eher nicht gut an
- Youtube bietet Christliche Lieder: Christliche Lieder/Christliche Raps eingeben
- Jugendliche müssen spüren, der Liedtext hat etwas mit meinem eigenen Leben zu tun
- Liedtext anhören: An wen richtet sich das Lied? Welche Aussagen über Gott, den Sinn des Lebens etc. werden gemacht?
- Einheit Powermeditation: siehe Anhang Mail

Termine/Sonstiges

- Bettina arbeitet seit September mit 10 Stunden wöchentlich als Jugendseelsorgerin in der Jugendstelle zur Unterstützung von Bernadette mit
- 13.10. Förderpreis Jugendarbeit Verleihung im Landratsamt Ebersberg
- 16./17. Fahrt zu Jugendkorbinianswallfahrt nach Freising
- 4.11. KLJB Kreisversammlung
- 8.11. BDKJ Kreisversammlung
- 2014: Miniwallfahrt nach Rom: Pfarreien melden sich eigenständig im Ministrantenreferat an (Anmeldung auf www.ministrieren.de); für alle diejenigen, die nicht selbstorganisiert nach Rom fahren können, bietet die Jugendstelle eine Fahrt an. Außerdem möchte sie die verschiedenen Pfarrei-Fahrten in Rom vor Ort vernetzen.

Neue Juseso-Termine

4.12.2013 in Anzing

12.02.2014 in Glonn